

Sommersession der Evangelisch-reformierten Synode des Kantons St. Gallen 28. Juni 2021 in der Kirche St. Laurenzen in St. Gallen

Die «fussballerisch» einleitende Besinnung gestaltete Pfrn. Susanne Hug-Maag, Uznach, zur Zukunft von Kirche und Menschen. Es stehen viele wichtige Themen an, für welche genügend Zeit eingesetzt werden muss, um die nötigen Gespräche zu führen.

Der *Amtsbericht 2020* des Kirchenrates hat das Kirchenparlament entgegengenommen. Die *Jahresrechnungen 2020 der Kantonalkirche und des Kirchenboten* sind ebenfalls genehmigt.

Der *Aufstockung der Arbeitsstelle Kommunikation und Medien* ab 1. Januar 2022 um 20 Stellenprocente auf neu insgesamt 150% wurde zugestimmt.

Die *Übergangsregelungen* vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2022 bezüglich der Kirchenordnung und des Reglements über den Finanzausgleich wurden validiert. Diese Regelungen sind nötig, da ab kommendem Schuljahr das Fach Ethik, Religionen und Gemeinschaft (ERG) nur noch Sache der Schule ist. Die Zeit war zu knapp, um definitive rechtliche Bedingungen zu schaffen.

Die *Revision des Abschnitts «IV. Lernende Gemeinde» und Änderungen weiterer Artikel in der Kirchenordnung* wurden an den Kirchenrat zurückgewiesen mit dem Auftrag, Gefässe und Möglichkeiten für die Diskussion und Information zu grundlegenden Fragen zu schaffen. Ergebnisse einer Aussprachesynode sind zu berücksichtigen und ein überarbeiteter Gesetzesentwurf ist in die Vernehmlassung zu geben. Während der Dauer dieser Neubearbeitung muss der Kirchenrat eine erneute Übergangsordnung erstellen.

Die *Bettagskollekte 2021* bestimmte das Kirchenparlament zugunsten von Notfall- und Kriseninterventionsplätzen für Säuglinge und Kleinkinder der Gemeinnützigen und Hilfs-Gesellschaft {GHG} der Stadt St. Gallen, vormals Schlupfhuus, die *Zwinglikollekte an Neujahr 2022* zugunsten des Frauenhauses St. Gallen.

Die Synode nahm Kenntnis vom *Stand der hängigen Motionen und Postulate* sowie vom Bericht über *die Synode* der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) vom 13. bis 15. Juni in Bern.

St. Gallen, 29. Juni 2021

Markus Bernet, 1. Sekretär der Synode